

# ams.workforcePlanning

## PERSONALEINSATZPLANUNG



## VOLLINTEGRIERTE PERSONAL- EINSATZPLANUNG PROFESSIONA- LISIERT AFTER-SALES-SERVICES.

Viele Einzel-, Auftrags- und Variantenfertiger sehen vor dem Hintergrund wachsender Kundenanforderungen und härterer Vertragsbedingungen die Notwendigkeit, mehr Transparenz in ihre Multiprojektplanungsaktivitäten zu bringen. Das Ziel ist es, Außendienst-, Service- und Montageeinsätze effizienter zu planen und aufeinander abzustimmen. Dazu müssen die Planer (Dispatcher) zunächst wissen, welche Mitarbeiter verfügbar sind, welche Stundenkapazitäten zur Verfügung stehen und wer aufgrund von Urlaub oder Krankheit nicht anwesend ist. Diese Informationen bilden die Grundlage für die Personaleinsatzplanung ams.workforcePlanning.

Dahinter steckt die Field-Service-Management-Software der Innosoft GmbH, zu der ams.Solution eine Integration geschaffen hat. ams.workforcePlanning beinhaltet, dass die notwendigen Stammdaten wie Kundenadressen, Personaldaten, Artikelnummern und – wenn vorhanden – der Anlagenstamm ebenso wie die relevante Arbeitsgänge aus dem ERP-System an Innosoft übergeben werden. Über ams.time Personalzeiterfassung werden zudem die bekannten Fehlzeiten der Mitarbeiter für die Planung bereitgestellt.

### AUF EINEN BLICK

- Effiziente Einsatzplanung von Personal und Ressourcen
- Absolute Transparenz über verfügbare Kapazitäten
- Einfache und sichere Unterstützung der Servicemitarbeiter
- Einbindung von Geodaten zur Optimierung der Tourenplanung

In ams.workforcePlanning werden die Informationen dann um die entsprechenden Fähigkeiten der Mitarbeiter ergänzt.

In künftigen Versionen soll es möglich sein, dass das ERP-System unter Berücksichtigung einer Plantafel in der Folge dafür sorgt, dass die für den jeweiligen Einsatz benötigten Materialien basierend auf der Terminierung der dahinterliegenden Auftragsstückliste an den korrekten Bestimmungsort gelangen beziehungsweise die Service-Fahrzeuge entsprechend bestückt werden. Damit entsteht dann eine umfassende Kombination der dispositiven Planung der Mitarbeiter und des Materials.

Nach erfolgter Planung werden die Mitarbeiter informiert; im Falle von Änderungen der Auftragsreihenfolge erfolgt eine Ad-hoc-Korrektur. Ihre Reise-, Anwesenheits- sowie die Auftragszeiten werden ebenso wie das Material über mobile Devices erfasst, gebucht und als Berichte an ams.workforcePlanning übergeben. Die Ist-Zeiten werden sodann in die Plantafel übernommen. Die Berichte werden nach ihrer Freigabe als Tätigkeitsberichte an ams.erp übergeben, wo eine automatisierte Abrechnung gegenüber dem Endkunden erfolgen kann.

### AMS.WORKFORCEPLANNING SCHEMATISCHE DARSTELLUNG

